

Gemeindebrief



*Informationen
der
Evangelischen Kirchengemeinde auf der Hori*

Gaienhofen, im August 2024



**Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit.
Viele Freunde sind mit unterwegs auf gleichen Kurs geeicht.
Hört zu, wägt ab, Gutem vertraut, denn es heißt:
In Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.**

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Singen Sie gern? Oder hören Sie gern Musik? In diesem Jahr gibt es ein besonderes Jubiläum zu feiern:

Seit 500 Jahren wird aus dem Evangelischen Gesangbuch kräftig gesungen in der Kirche. Da singen die Kinder im Religionsunterricht und im Kindergottesdienst:

Danke für diesen guten Morgen.

Da erklingt auf den Friedhöfen, obwohl mancher Ton in dunklen Zeiten schwerfällt: **Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt, der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt.**

Da wird bei Hochzeiten und Taufen zur Gitarre geschmettert: **Vergiss es nie, dass du lebst, war keine eigene Idee.**

Da stimmen die alten Menschen im Altenheim mit ein bei: **Lobet den Herren, den mächtigen König der Ehren.** Es ist ihnen vertraut seit der Kindheit und wird auch bei Demenz erinnert, so tief ist es im seelischen Gedächtnis verankert.

Etwas Wesentliches würde fehlen, wenn nicht mehr miteinander gesungen würde. In der Reformation wurden von der Gemeinde gesungene Lieder Bestandteil des Gottesdienstes. Damit wurden aus stummen Zuhörern aktiv Beteiligte. Sie singen einander zu, was Glauben ausmacht, was Trost gibt, was hält in tiefer Not, was unser Grund der Freude ist, der tiefer liegt als im oberflächlichen Glücksgefühl, das sich schnell wenden kann. Lieder erreichen mehr als den Kopf und den Verstand. Sie sprechen Tiefendimensionen in uns an. Emotionen werden geweckt. Das kann auch problematisch werden.



Wenn Hass und Hetze in fremdenfeindlichen Texten als Partygesänge übernommen werden, wie es auch auf Sylt geschehen ist. Es stimmt eben nicht: Wo gesungen wird, da lass dich nieder, denn böse Menschen kennen keine Lieder. Wenn es bloß so wäre!

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch. Ein Grund zum Feiern? Ja, aber ehrlich muss man dabei auch sein. Früher war in jedem Haushalt ein Gesangbuch, aus dem auch gesungen wurde. Heute scheinen die Lieder verloren zu gehen. Und damit ein Schatz der Seele und des Geistes.

Aber es gibt auch Ermutigendes: Da erzählen mir Erwachsene von ihrer Kindheit: Abends kam die Mutter ans Bett und sie sang mit ihnen: **Weißt du, wieviel Sternlein stehen.** Sie erinnern sich daran. Und als die Mutter nun ohne Bewusstsein im Sterben lag, da singen und summen diese großgewordenen Kinder der Mutter dieses Lied vor. Eine anrührende Begebenheit.

Mit Liedern kann man eben leben und sterben. Mit Liedern kann man dankbar den Tag beginnen. Man kann mit einem vielstimmigen Kanon ausdrücken, dass das Essen wertvoll und wir dafür dankbar sind. Und gern kann man dann noch „piep, piep, piep, wir haben uns alle lieb“ anfügen, „jeder esse, was er kann, nur nicht...“

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch. Und es geht weiter: Neue Lieder kommen dazu und werden gern gesungen.

Haben Sie ein Lieblingslied im Gesangbuch? Eines, mit dem Sie im Leben unterwegs sind und das Ihnen Halt gibt? Gerade machen wir dazu eine kleine Umfrage. Das Ergebnis wird am 24. Oktober 2024 vorgestellt. Ein besonderer Abend: 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch. Da wird gesungen, erzählt und Neues vom Gesangbuch zur Sprache gebracht.



In einer deutschlandweiten Umfrage 2021 hat sich herausgestellt, dass dies das beliebteste Gesangbuchlied ist: **„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“** Dietrich Bonhoeffer hat dazu den Text geschrieben. Es ist in der Gefängniszelle Berlin-Tegel entstanden. Bonhoeffer war inhaftiert, weil er Hass und Hetze der Nationalsozialisten entgegentrat. Wer vom Lebensgrund singt, kann nicht lebensfeindlich gestimmt sein und kann aus tiefem Herzensgrund singen.

Gesegnete Tage
wünscht Ihnen Pfarrer Roland Klaus

Rückblick - Ökumenischer Pfingstmontag

Gelebte Ökumene – das war am Pfingstmontag in der St. Gesenius Kirche in Schienen beim Gottesdienst zu spüren. Der Chor Höriluja wirkte musikalisch mit. Gut gefüllt war die Kirche und danach genoss man noch im Pfarrgarten ein frisches Getränk. Zum letzten Mal hielt Pfr. Klaus



mit Pfr. Hutterer als leitendem Gottesdienst. Pfr. Hutterer geht in den Ruhestand. Natürlich führen wir die ökumenischen Gottesdienste fort. Der nächste ökumenische Gottesdienst ist am Buß- und Betttag im Gemeindehaus in Gaienhofen.



Seetaufen 2024



Ideale äußere Bedingungen gab es bei der Seetaufe im Juni. Zehn Familien mit elf Kindern hatten sich für zwei Termine angemeldet. Pfr. Klaus und Schulpfarrer Arnold Glitsch-Hünnefeld hielten die Feiern und taufte die Sprößlinge im See. Auch zwei Jugendliche wurden getauft. Ein tolles Erlebnis für alle, die dabei waren.



Die Feier stand unter dem Leitgedanken „Boot“.

Nächstes Jahr wird es wieder eine Seetaufe geben, für die der Termin frühzeitig bekannt gegeben wird.



Die neuen Konfirmanden

Nach den großen Ferien startet der neue Konfiks. Jeden Mittwoch treffen sich die Jugendlichen im Gemeindehaus in Gaienhofen. Neben den wöchentlichen Treffen gibt es auch besondere Events. Gleich am ersten Wochenende ist ein Nachmittag zum einander Kennenlernen geplant: Wir kochen selbst und essen miteinander und sind mit Kajaks auf dem See unterwegs.

Im November gibt es mit den anderen Konfirmandengruppen der Region ein gemeinsames Adventstreffen. Interessantes und spannende Herausforderungen warten auf die 14-jährigen. Im Januar folgt ein gemeinsamer Sporttag in Radolfzell. Im Atelier von Frau Reubelt werden die Jugendlichen im März ihre Konfirmandensprüche auf Leinwand malen und dann im Gottesdienst erklären und vorstellen.

Die Konfirmation ist am 18. Mai 2025.



Die Neukonfirmierten von 2024:

Sie wurden im April eingesegnet. Bei den „Oldies“, die Gruppe ehemaliger Konfirmand*innen können sie sich auch weiterhin treffen. Toll, wenn man sich auch sonntags beim Gottesdienst sieht und danach noch miteinander reden kann.

Kurz berichtet:



- Eine **Gartengruppe** hat sich gebildet. Sie sorgt in größeren Abständen für das Äußere der Petruskirche und pflegt die Anlage. Künftige Einsätze werden über die App publiziert.
- Erstmals wurden alle **Gottesdienste** in den Sommerferien ausschließlich in der Petruskirche gefeiert. Damit wollen wir einen Ausgleich dafür schaffen, dass wir die Kirche in der Winterzeit geschlossen halten.
- Wir suchen Freiwillige, die gern auch einmal einen sonntäglichen **Kirchenkaffee** durchführen. Dazu gehört Kaffee kochen und den Tisch entsprechend richten (Gebäck und Kaffeepulver ist da). Vielleicht auch für Sie eine Chance sich einzubringen?
- **2025 sind wieder Kirchenwahlen.** Wir suchen Menschen, die Lust haben, Kirche zu gestalten.
- Wir vermieten zu persönlichen Anlässen gern unser **Gemeindehaus**. Jubiläen, Taufen, runde Geburtstage: In unseren Räumen ist Platz für 50 Menschen (an Tischen). Fragen Sie im Pfarramt nach Terminen und Bedingungen.
- Zum **ökumenischen Friedensgebet** treffen wir uns am ersten Sonntag des Monats um 19.30 Uhr in der Sommerzeit und um 18.00 Uhr in der Winterzeit. Wechsel ist mit der Zeitumstellung. Einmal in St. Johann in Horn und das nächste Mal im Gemeindehaus in Gaienhofen. Horn: 01.09. und 03.11.; Gaienhofen: 06.10. und 01.12.2024
- Auch dieses Jahr werden die Gemeindehausfenster adventlich gestaltet sein. Wir laden dazu ein, mit Transparentpapier ein **Adventsfenster** zu gestalten. Ein Flyer dazu liegt aus.

Unser Konzept für die Petruskirche in Kattenhorn



Unsere Gemeinde unterhält ein Kleinod: die Petruskirche in Kattenhorn. Nun mussten wir bei der Gebäudebewertung im Kooperationsraum mit den Gemeinden Radolfzell und Böhringen entscheiden, welche Gebäude künftig nicht mehr von der Landeskirche bei Sanierungen unterstützt werden und welche weiter gefördert werden sollen. Dabei einigten wir uns darauf, dass die Petruskirche auf ROT gesetzt wird. Künftig werden keine Mittel der Landeskirche bei



Sanierungsmaßnahmen und ökologischen Umbaumaßnahmen zufließen. Weiterhin erhält die Gemeinde aber Mittel für die Bewirtschaftung und Erhaltung der Kirche.

Der Kirchengemeinderat beschloss daraufhin, ein besonderes Konzept mit Gottesdiensten, Konzerten und Veranstaltungen für die Petruskirche in Kattenhorn. Wie wollen wir sie künftig nutzen? Was möchten wir anbieten? Was gehen wir noch baulich an? Wie finanzieren wir später notwendige Sanierungen? Das Konzept sieht vor: Die Kirche soll im Zustand **stabil, trocken und sauber** gehalten werden. Die Kosten für Erhalt und Bewirtschaftung sind durch die Haushaltsmittel gegeben. Der Kirchengemeinderat versucht, Ausgaben zu reduzieren und insbesondere die Kosten für die Stromheizung zu senken.



Um bei Bedarf - die Petruskirche wurde 1959 gebaut - größere Sanierungsmaßnahmen realisieren zu können, bauen wir die Rücklagen der Petruskirche kontinuierlich durch Spenden und Zuwendungen aus.

Danke, wenn Sie uns darin unterstützen. Unser Ziel ist, Interessierte für einen **„Freundeskreis Petruskirche“** zu gewinnen.

Im Detail:



1. **Sommerkirche:** Nur in den Monaten April-Oktober werden in der Petruskirche Gottesdienste angeboten. In den Sommerferien finden **alle** Gottesdienste in der Petruskirche statt. Auch einen Gottesdienst an Heiligabend feiern wir dort.
2. Wir bieten fest terminierte **Führungen** an. Dazu haben wir einen Flyer entworfen, der in den Kirchen und Tourismusbüros ausliegt.
3. Wir bieten pro Jahr bis zu 3 **Konzerte** an. In der Pause werden Getränke ausgeschenkt. Es wird um Spenden für die Petruskirche gebeten.
4. Der **Ostergarten** wird in der Passions- und Osterzeit für mehrere Wochen zu sehen sein.
5. In der **Advents- und Weihnachtszeit** werden Adventssterne und ein Christbaum vor der Kirche leuchten.
6. In die **Rücklage** für die Petruskirche werden alle **Opfer** einfließen, die in der Petruskirche bei Gottesdiensten gesammelt werden.
7. Die **Öffnungszeiten** bleiben gleich:
von April bis Oktober – ganztägig.
von November-März - Wochenende und Feiertage
9. In unserer App gibt es eine neue Gruppe: **„Gartenpflege Petruskirche“**. Frau Pfeiffer-Munz organisiert die Einsätze. Wir schneiden die Büsche, jäten Unkraut, kehren die Wege – was halt so gemacht werden muss, damit die Kirche ein Ort bleibt, an dem man sich gern aufhält. Gern können Sie in der App der Gruppe beitreten und/oder einfach mitwirken.



Saisonende in der Petruskirche:
Gottesdienst am 27. Oktober 2024



„Freundeskreis Petruskirche“

Die Petruskirche ist ein Schmuckstück. Mit ihren ausdrucksstarken Glasfenstern ist sie weithin bekannt und beliebt. Um finanzielle Mittel für zukünftig anfallende Renovierungsarbeiten zu generieren, möchten wir einen „Freundeskreis Petruskirche“ ins Leben rufen.

Dieses Projekt wollen wir am 28. Oktober 2024 nach dem Gottesdienst angehen. In der Winterzeit wechseln wir ins Gemeindehaus nach Gaienhofen, um in der Petruskirche Heizkosten zu sparen. Dieser letzte Gottesdienst vor der Winterpause soll thematisch besonders gestaltet sein:

Wofür brauchen wir Kirchen?

Nach dem Gottesdienst wollen wir Ihnen die Idee eines Freundeskreises vorstellen. Dazu gibt es einen Flyer, in welchem diese Möglichkeit der Nähe, Unterstützung und Beteiligung erklärt wird. Herzliche Einladung!

Impressum:

Verantwortlich: Pfr. R. Klaus; Texte: Pfr. R. Klaus; Layout: G. Stauß
 Titelseite: Angelehnt an ‚Ein Schiff das sich Gemeinde nennt‘ von Prof. Martin Gotthard Schneider gest. 2017 in Konstanz; Fotos: R. Klaus, G. Stauß; S.3 Lebenshilfe Hanover; S.6 Dribbble; S.11 Google Maps; S.12 VEG+dt. Innungsbäcker; S.14 H. Reubelt; S.16 Grafik-Pixabay; Communi APP; S.17 I.Neff-Zirbel; S.18+19 Toni Lindner; S.20 Deutschland.de; S.22 Freepik; S.23 Gemeindebriefdruckerei+ Liedtext-Cliff Barrows S.24 Canva; Der Gemeindebrief der evangelischen Gemeinde auf der Höri erscheint 3x jährlich. Er wird allen evangelischen Haushalten unentgeltlich zugestellt. Evang. Pfarramt Gütebohlweg 4, 78343 Gaienhofen Telefon 07735/2074; Sekretariat Fr. Koch: Do+Fr je 9.00-11.30; www.evkirche-hoeri.de gaienhofen@kbz.ekiba.de; IBAN: DE21692500350004020004 Sparkasse Radolfzell BIC: SOLADES1SNG,

Die Gemeinden der Region feiern zusammen - regionale Vernetzung



Die Region wächst enger zusammen. Wir vernetzen uns mehr und mehr. Seit diesem Jahr bilden die Hauptamtlichen der Gemeinden Radolfzell, Böhringen und der Höri eine Dienstgemeinschaft. Bei regelmässigen Treffen werden gemeinsame Veranstaltungen geplant und überlegt, wo es Möglichkeiten der Vernetzung und Zusammenarbeit gibt, die noch ausgebaut werden können. Ein gemeinsames Treffen der Kirchengemeinderäte fand bereits statt, das nächste Treffen ist für Oktober geplant.



Gemeinsame Gottesdienste der Region fanden am Ostermontag, an Himmelfahrt und erstmalig im Sommer statt.

Anstatt im Mooser Strandbad zu feiern, mussten wir witterungsbedingt in die Christuskirche ausweichen. Dort spielten 40 Posaunenchor – Bläser und Bläserinnen aus dem Kirchenbezirk und gaben der Feier einen festlichen Rahmen. Langjährigen Chormitgliedern wurde für ihren Dienst gedankt und manch nette Anekdote zeigte das freundschaftliche Miteinander in den Posaunenchören.

Ein vierter regionaler Gottesdienst wird am 1. Weihnachtsfeiertag in Radolfzell stattfinden.

Offen ist noch, welche rechtliche Form die Verbindung der Gemeinden bis Ende 2025 bekommt. Dabei sollen die jeweiligen Besonderheiten erhalten bleiben, denn sie sind ja der Reichtum der Region.

Erntedank in der Melanchthonkirche

Am Sonntag, **6. Oktober 2024 um 10 Uhr** feiern wir in der Melanchthonkirche Erntedankfest.

In diesem Jahr wird das **Vokalensemble Gaienhofen** die Erntefeier musikalisch umrahmen. Wir laden dazu herzlich alle Familien ein. Die Kinder können dafür gern ein Erntekörbchen mit ihren Gaben mit-



körbchen mit ihren Gaben mitbringen.

Wie jedes Jahr kommen die Erntegaben der Kinderwohnung in Radolfzell zugute. Die Helfer*innen kochen dort mit den Kindern und essen gemeinsam, bevor sie am Nachmittag die Hausaufgaben machen und spielen.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem leckeren **BRUNCH** ins Gemeindehaus eingeladen! Ihre Spende für den Brunch ist ebenfalls für die Petruskirche bestimmt.



**Brunch für
Alle!**

Gottesdienste September - November 2024



← Petruskirche Kattenhorn
Melanchthonkirche Gaienhofen →
Gemeindehaus Gaienhofen →



So	01. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst, Pfr. Klaus
So	08. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst m. Abendmahl, Pfr. Klaus
So	15. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst, Pfr. Klaus
So	22. Sep	10:00	Melanchthon- kirche	Kunst-Gottesdienst Pfr. Klaus
So	29. Sep	10:00	Petruskirche	Gottesdienst, Pfr. Klaus
So	06. Okt	10:00	Melanchthon- kirche	Erntedank-Gottesdienst, Pfr. Klaus + Kigo + VEG +Brunch
So	13. Okt	10:00	Petruskirche	Gottesdienst, Pfr. Zirbel
So	20. Okt	10:00	Gemeindehaus	Gottesdienst, Pfr. Klaus
Sa	27. Okt	19.00	Petruskirche	Gottesdienst, Pfr. Klaus „Freundeskreis Petruskirche“
So	03. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst, Pfr. Glitsch-Hünefeld
So	10. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst, Pfr. Klaus
So	17. Nov	10.00	Gemeindehaus	Gottesdienst, Pfr. Klaus
Mi	20. Nov	19.00	Gemeindehaus	Buß- und Bettag Ökumen. Gottesdienst
So	24. Nov	10.00	Melanchthon- kirche	Gottesdienst, Pfr. Klaus + Chörle

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Informationen in der
HÖRIWOCHE und auf der HOMEPAGE

Rückblick auf die Gottesdienste im Freien

Nur zwei Gottesdienste fanden im Juli wirklich im Freien statt. Witterungsbedingt wichen wir einmal ins Gemeindehaus aus. Bewusst wollten wir die Kirche mit dem Seeufer, Wald und dem Vorplatz der Kirche tauschen.



Im Wald machten wir einen Waldspaziergang mit einzelnen Stationen zum Innehalten.

Ein großer Kreis bildete sich jeweils, um zu beten, sing-en, gute Worte zu hören und hautnah zu spüren, wie es um diesen einzigartigen Lebensraum Wald steht.

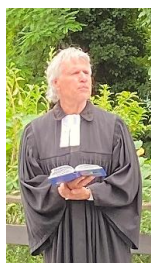


Parallel gestaltete das Kindergottesdienst-Team ein Walderlebnis für größere und kleinere Kinder.





Im Gottesdienst auf dem Vorplatz der Petruskirche wurde auch eine Taufe gefeiert. Ein kleines Mädchen wurde im Kreis ihrer Familie in die Gemeinde aufgenommen.



Einige Regentropfen wechselten sich mit wenigen Sonnenstrahlen ab. Wir sangen munter, am Clavinova von Herrn Schmidgall fröhlich begleitet und freuten uns an Ermunterung, Zuspruch und der Gemeinschaft miteinander.



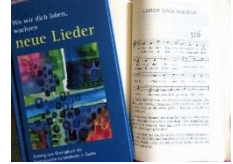
Nach dem Gottesdienst lud der von der Gartengruppe schön gepflegte Vorplatz noch zum gemütlich miteinander Reden ein. Der Tisch war reich gedeckt mit Kaffee, Getränken und köstlichen Leckereien.



Ein Abend zum Singen: 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Anfang September feierten wir einen besonderen Gottesdienst anlässlich des Jubiläums. Nun bieten wir noch einen besonderen Abend dazu an:

Wir werden alte Choräle und neuere Lieder miteinander singen. Interessantes aus der Geschichte des Gesangbuchs wird erzählt:



Das Gesangbuch – ein Lebensbuch.

Die Zeitepochen, in denen Lieder getextet und komponiert wurden, werden vorgestellt. Beenden wollen wir den Abend mit einem Gläschen Sekt...

Petruskirche in Kattenhorn

Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 19.00 Uhr

EvKiHöri - unsere App – aktuelle Infos

Kennen Sie schon unsere eigene Gemeindeapp? Sie können sich diese App auf Ihr Handy laden. Die App ist eine Art digitales Schwarzes Brett. Mittels einer einmaligen Pushnachricht werden Sie informiert über das, was gerade läuft. Man kann auch selbst Nachrichten eingeben und sich mit anderen in einer Gruppe austauschen.



Es gibt offene und geschlossene Gruppen, damit interne Informationen auch intern bleiben. In jedem App-Store können Sie die App kostenlos auf ihr Handy herunterladen. Dann sind Sie dabei und erfahren auf diesem Wege Neuigkeiten direkt. Sie finden die App unter dem Namen: **EvKiHöri**

Neue Kunstaussstellung im September

MACH DICH FREI

Plastiken von TONI LINDNER

Unsere Herbst-Ausstellung im Gemeindehaus wird inspirierende Kleinplastiken von Toni Lindner zeigen. Toni Lindner, Jahrgang 1983, ist gelernter Modellbauer und lebt mit seiner Familie in Engen. Seit Jahren arbeitet er in seiner Freizeit intensiv an **Kombinationsplastiken** aus Holz, Stein, verschiedenen Kunststoffen und Metallen.



Der Künstler sagt selbst über seine Arbeiten: "Es ist mir eine große Freude, Sie zu meiner Ausstellung mit dem inspirierenden Titel „Mach dich frei“ willkommen zu heißen. Dieses kraftvolle und vielschichtige Thema lädt uns ein, verschiedene Facetten von Freiheit zu erkunden – persönlich, künstlerisch und gesellschaftlich. Die Werke spiegeln meine eigene Reise des Loslassens wider und sollen inspirieren, eigene Ketten zu sprengen.

Ich möchte zeigen, dass Freiheit nicht nur ein Ziel, sondern ein Prozess ist. Meine Kunst ist eine Reise der Wiedergeburt, eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Meine Arbeiten sollen ermutigen, innere Barrieren zu überwinden und neue Horizonte zu entdecken. Freiheit ist ein universelles Streben, tief in der



menschlichen Natur verwurzelt. Doch sie ist auch ein persönliches und individuelles Erlebnis. Jeder von uns hat seine eigenen Vorstellungen von Freiheit, seine eigenen Träume und Ängste, seine eigenen Herausforderungen und Siege.

Die Kunstwerke, die ich präsentiere, sollen der Ausdruck dieser individuellen Geschichten sein. In einer Zeit, in der wir uns oft von gesellschaftlichen Normen, Erwartungen und digitalen Zwängen gefangen fühlen, soll uns diese Ausstellung daran erinnern, wie wichtig es ist, sich Raum für Kreativität und Selbstbestimmung zu schaffen.

Meine Werke sollen ermutigen, die Fesseln des Alltags zu sprengen. Darüber hinaus wünsche ich mir einfach, dass Sie Freude an meinen Arbeiten finden. In der Hoffnung, Sie damit zu inspirieren.“

www.lindner-kunst.de

**Ausstellung
im Evang. Gemeindehaus
Gaienhofen**

Hauptstraße 233

**von So 22.09.2024
bis So 20.10.2024**

**Öffnungszeiten:
samstags und sonntags,
sowie am 3.Oktober
15.00 bis 18.00 Uhr**



**Vernissage
im Rahmen eines Kunst-Gottesdienstes
in der Melanchthonkirche in Gaienhofen
Sonntag 22. September 2024 um 10.00 Uhr**

Ökumenischer Buß- und Betttag



**Am Mittwoch,
20. November 2024
um 19.00 Uhr, im Gemeindehaus
in Gaienhofen** besinnen wir uns auf
den **Buß- und Betttag**. In ökumenischer
Gemeinschaft wollen wir zusammen
Nachdenken, singen und beten. Werte
unserer Verfassung stehen dabei im
Mittelpunkt. 75 Jahre ist es her, dass in unserem Land das
Grundgesetz erarbeitet und verabschiedet wurde.
Sein religiöser Bezug ist der Satz:
„In Verantwortung vor Gott“.
Dahinter steht ein christliches Menschenbild, dem sich die
Autoren im parlamentarischen Rat verpflichtet sahen.
Im Anschluß werden wir bei einem kleinen Imbiss noch
zusammensitzen und Zeit zum miteinander Reden haben.



KUNSTFENSTER im Advent



Die evangelische Kirchengemeinde HÖRI lädt Kunst-Schaffende ein, jeweils ein Fenster des Gemeindehauses in Gaienhofen für die Advents- und Weihnachtszeit 2024 künstlerisch zu gestalten. Das



Format der zu gestaltenden Fläche beträgt 100 x 70 cm. Als Technik wird farbiges Transparentpapier, in Lagen collagiert, vorgegeben. Das Material wird von der Kirchengemeinde gestellt. Inhaltlich sollten die Arbeiten einen Bezug zu Advent / Weihnachten aufweisen. Abgabe der fertigen Arbeiten bis 24.11.2024.

Am Vorabend zum 1. Advent, dem 30.11.2024 werden die Kunstfenster im Rahmen einer Open-Air-Vernissage eröffnet. Die gestalteten Fenster werden bis zum Ende der Weihnachtsferien beleuchtet sein.

Interessierte Kunst-Schaffende melden sich bitte bis zum 15.10.2024:

Telefon 07735/2074

gaienhofen@kbz.ekiba.de

Sekretariat Fr. Koch: Do und Fr je 9.00-11.30

Gerlinde Stauß: gestauss@web.de

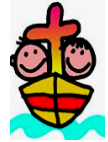
Ein Flyer mit Informationen liegt aus.

Kindergottesdienst



Nach den Ferien starten wir wieder. Alle 14 Tage feiern wir im Gemeindehaus in Gaienhofen einen Kindergottesdienst. Wir singen, beten, spielen mit den Kindern und erzählen eine spannende, biblische Geschichte. Eingeladen sind alle Kinder ab drei Jahren. Wir freuen uns auf euch:

Beate Ames, Eva Keiler, Lea Schumacher



Folgende Termine können Sie vormerken:

**22. September 2024 / 6. Oktober 2024 /
20. Oktober 2024 / 10. November 2024**

Am **6.10.2024** ist

FAMILIENGOTTESDIENST

zum Erntedankfest in der Melanchthonkirche mit dem Vokalensemble Gaienhofen und **anschließendem Brunch** im Gemeindehaus.

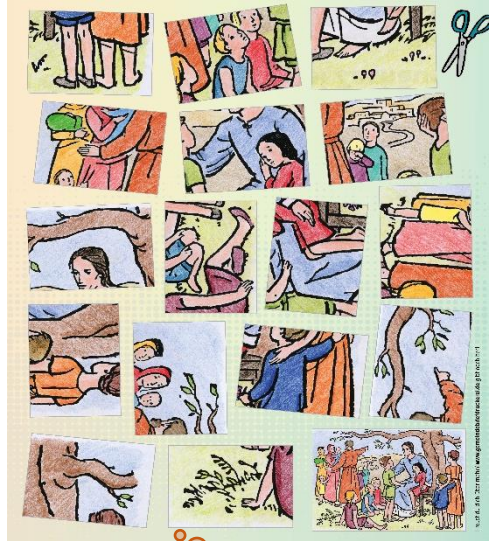
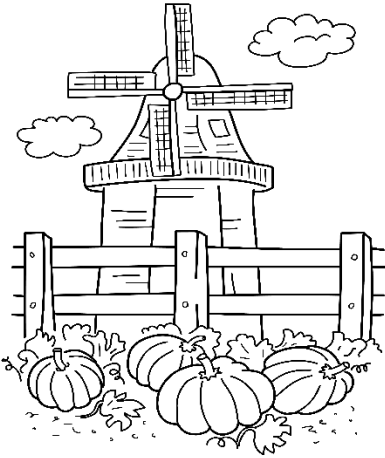
Spendenerlös für die Petruskirche.

Herzliche Einladung!



**Brunch für
Groß und Klein!**

Für Kids:



Welche biblische Stadt wird gesucht?

In welcher Bibelstelle wird die jeweilige Frucht genannt? Finde es heraus, indem du nachschaust und nur den farbigen Buchstaben in den Kreis einträgst. Die Geschichte aus Johannes 5,1-8 geschah in der gesuchten Stadt.

Lukas 19,4



KÜMME**L**



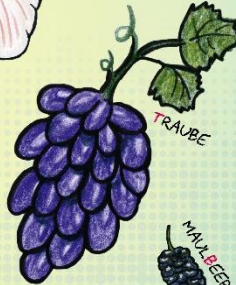
FE**I**GE

Hosea 9,10



KN**O**B**L**A**U**CH

1. Mose 40,10



TR**A**U**B**E

4. Mose 11,5



L**I**N**S**E**N**

Jesaja 28,27



MA**L**BE**R**E

1. Mose 25,34



MA**N**D**E**L

Prediger 12,5



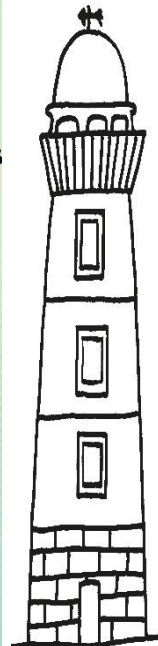
GR**A**N**A**T**A**P**F**E**L**

2. Mose 28,33



Alle ausschneiden
und zum Bild
zusammenlegen.

Gottes
Segen
behüte dich
nun, Gottes
Frieden in
all deinem
Tun. Geh
gesegnet,
getröstet,
gestärkt
und geliebt
in der
Freude, die
Gott dir
heut gibt.





Jeden
Dienstag

KRABBEL GRUPPE

von 10:00 bis 11:00 Uhr

Wir sind aktuell vier Babys mit unseren Mamas. Gerne kannst du dazukommen - bring einfach Papa oder Mama mit.

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus Gaienhofen,
Hauptstraße 233 , 78343 Gaienhofen